

#TARIFVERHANDLUNGEN #NE-BAHNEN 22. Dezember 2017

Einkommensrunde 2017: Abellio kennt offensichtlich den Begriff Wahrheit nicht

Erst nach erneuter Aufforderung der EVG - nach zwei Verhandlungsterminen am 26.6. und am 18.10.2017, endlich ein schriftliches Angebot und eine klare Positionierung zu unseren Kernforderungen zu übersenden - reagierte die Arbeitgeberseite. Aber wie? Mit unklaren Angeboten und als „Wahrsager“ einem Mitarbeiter-Info!



Warnstreik am vergangenen Montag bei Abellio Rail NRW

Dem Begriff Wahrheit werden verschiedene Bedeutungen zugeschrieben, wie Übereinstimmung mit der Wirklichkeit, einer Tatsache oder einem Sachverhalt. Das ist Abellio (NRW GmbH / Mitteldeutschland GmbH) offensichtlich fremd!

Liegen bei Abellio die Nerven blank?

EVG Forderungen seit April 2017 bekannt!

- Die Forderungen zum Fonds soziale Sicherung und zur arbeitgeberfinanzierten betrieblichen Altersvorsorge sind Abellio mit EVG-Forderungsschreiben seit April 2017 bekannt, aber es ist natürlich " ... alles sehr komplex und erläuterungsbedürftig."

Keine klare Position zum EVG-Wahlmodell!

- "da alles problematisch ist und wenn, dann erst ab 2020."

Die Verhandlungen werden am 25. Januar 2018 fortgesetzt. Wir erwarten endlich klare Positionen zu unseren Kernforderungen und die Kompetenz auf Arbeitgeberseite, die in der Lage ist Tarifverhandlungen ergebnisorientiert zu führen.

Downloads



Aushang

(PDF, 31.06 KB, Wird in neuem Fenster/Tab geöffnet.)

(/fileadmin/user_upload/17-12-22__Abellio_Rail_-_Abellio_kennt_den_Begriff_Wahrheit_nicht.pdf)